

Technisches Datenblatt

Schwarzkorkplatten als Fassaden-Sichtdämmung



Schwarzkorkplatten als Fassaden-Sichtdämmung

Kork ist ein pflanzliches Naturprodukt, das seinen Ursprung in der Rinde der Korkeiche hat. Der Aufbau der Zellstruktur des Naturkorks ist wabenförmig und besteht aus fünf verschiedenen Schichten. Die ersten zwei Schichten weisen von Natur aus Luftporenschlüsse auf, die dritte Schicht bedeckt und schützt die zwei inneren Schichten. Die beiden äußeren Schichten verleihen dem Produkt die Festigkeit und die Textur, die so kennzeichnend für dieses Produkt sind.

Kork ist ein wiederverwertbarer, biologisch abbaubarer, leichter, gas- und dampfdurchlässiger, elastischer und komprimierbarer Naturstoff mit ausgezeichneten Wärme-, Schall- und Schwingungsdämpfungseigenschaften.

Expandierter Kork (ICB, Schwarzkork) ist ein ausgezeichnete Wärmedämmstoff, der aus einer speziellen Korkart, dem „Falca Kork“, hergestellt wird. Der „Falca Kork“ stammt von der Korkrinde, die bei der jährlichen Baumpflege der Korkeichen entsteht. Das Granulat dieses Rohstoffs wird in Autoklaven unter Zugabe von 350°C heißem Dampf ohne jegliche Zusätze erhitzt, sodass sich der Kork ausdehnt (er expandiert). Daher spricht man neben Schwarzkork auch von Backkork, oder expandiertem Kork.

Expandierter Kork: Außenverkleidung / Fassadendämmung

Die aus expandiertem Kork hergestellten Platten, Typ REV, die als Außenverkleidung für die Fassadendämmung dienen, werden aus sorgfältig ausgewählten Rohstoffen mit der richtigen Dichte hergestellt, um die mechanische Festigkeit sowie die entsprechende Dampfdiffusion zu gewährleisten. Die Eigenschaften garantieren ein exzellentes Materialverhalten, selbst wenn die Korkfassadendämmung den anspruchsvollsten Witterungsbedingungen ausgesetzt ist.

Hinweise zur Montage

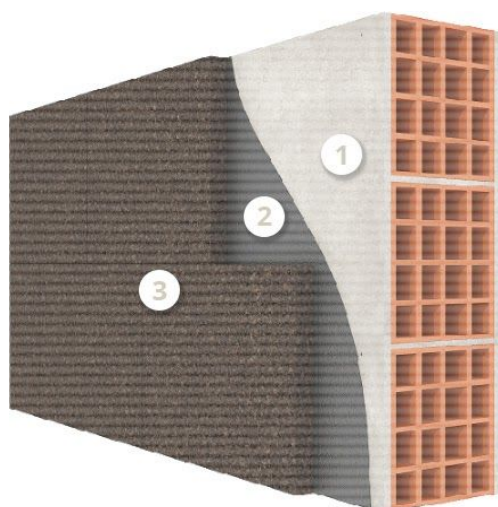
Befestigung der Dämmplatten durch geeignete Klebstoffe. Die Klebstoffverträglichkeit der Dämmplatten als auch des Untergrundes muss vorher überprüft werden. Empfohlen werden Zweikomponentenkleber, Flexkleber auf Zementbasis oder witterungs- und UV-beständige, wasserfeste Montagekleber.

Alternativ können die Fassadenplatten auch mechanisch befestigt werden. Dabei sind unbedingt Befestigungselemente mit thermischer Trennung zu verwenden, um Wärmebrücken zu vermeiden. Bei dieser Art der Befestigung ist bei dem Anziehen der Befestigungselemente darauf zu achten, dass das Anzugsmoment nicht übermäßig groß ist und die Sichtseite der Fassadenplatten nicht beschädigt werden.

Wahlweise können die Korkplatten mit einem zusätzlichen Lack veredelt werden, um einen UV-Schutz zu gewährleisten und ein Aufhellen des Korks zu vermeiden.

Materialeigenschaften	
Dichte	125 bis 160 kg/m ³
Wärmeleitfähigkeit	0,042 - 0,046 W/mK
Wasseraufnahme	< 0,3 Kg/m ²
Maße	1000 x 500 mm
Stärke	20 mm - 240 mm

Vorteile
<ul style="list-style-type: none">• Verwendbar als ökologische Fassadenverkleidung, als Wärme- und Schalldämmung• Natürliches und umweltfreundliches Produkt als Alternative zu konventionellen Wärmedämmverbundsystemen (WDVS)



1. Wand
2. Fixierung
3. Schwarzkorkplatten Typ REV

Fixierung

Montage durch Verklebung



Zweikomponentenklebstoffe oder
Kitte zur schnellen Fixierung

ohne Veredelung



Natürlicher Look (Aufhellen des
Korks nach Sonneneinstrahlung)

mit Lack-Veredelung mit UV-Schutz



Lack auf Lösungsmittelbasis
(mit UV-Schutz)